

Speedway-Freunde Weidwies spenden 600 Euro



Untergriesbach. Die Speedway-Freunde Weidwies hatten mit ihrem vierten Rallye-Sprint Weidwies wieder vollen Erfolg. Wie schon seit Jahren spenden die Weidwieser einen Teil des Erlöses an gemeinnützige Vereine. Dieses Jahr wurden drei Vereine ausgesucht, die jeweils mit einer Spende von 200 Euro bedacht wurden. Als erstes die Feuerwehr Lämmersdorf, die beim Rallye-Sprint jedes Jahr die Streckensicherung übernimmt. Als zweites das BRK Nottau, das mit seinem unverzichtbaren Sanitätsdienst zuverlässig bei jeder Veranstaltung hilft. Als drittes wurde die Selbsthilfegruppe für behinderte und chronisch kranke Kinder und Jugendliche e.V. Passau ausgewählt. Diese Selbsthilfegruppe bietet behinderten Kindern und Jugendlichen mit ihren Eltern vielfältige Hilfen in allen Lebenslagen an (Infos unter www.shg-passau.de). Bei einer Feier im Gasthaus Schurm in Scherleinsöd wurden die Spenden von 1. Vorstand **Josef Oberneder** (l.) und dem 2. Vorstand **Andreas Kropf** (2.v.r.) an die Vertreter der Vereine übergeben. Für die Feuerwehr Lämmersdorf waren dies der Vorstand **Hans-Peter Lang** (3.v.l.) und der 1. Kommandant **Markus Bauer**. Die Spende an das BRK nahm stellvertretender Geschäftsführer **Horst Kurzböck** entgegen. Die Selbsthilfegruppe wurde von 2. Vorsitzender **Isabella Schmalenberger** vertreten. Die freudigen Gesichter der Spendenempfänger und der Kinder waren Dank genug für die Speedwayfreunde Weidwies. – wst/Foto: Werner Stangl